



Amt für Mobilität und Tiefbau

23.06.2020

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr König

Telefon: 492-6501

KoenigD@stadt-muenster.de

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Landeswettbewerb "Mobil.NRW - Modellvorhaben innovativer ÖPNV im ländlicher Raum"

Beratungsfolge

24.06.2020	Haupt- und Finanzausschuss	Vorberatung
24.06.2020	Rat	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die Stadtwerke Münster GmbH wird mit der Umsetzung des Projektes „Hiltrup on Demand“ auf Basis des bestehenden Dienstleistungsauftrages betraut.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster für das Projekt „Hiltrup on Demand“ Gesamtkosten in Höhe von ca. 8 Mio. € entstehen. Darüber hinaus wird zur Kenntnis genommen, dass die Förderung durch das Land Nordrhein-Westfalen max. 5 Mio. € beträgt und demnach bei der Stadt Münster ein Eigenanteil in Höhe von ca. 3 Mio. € verbleibt.

Der in 2020 anfallende Eigenanteil wird, wie mit der Vorlage V/1144/2019 „Landeswettbewerb "Mobil.NRW - Modellvorhaben innovativer ÖPNV im ländlichen Raum - Antrag der Stadt Münster „Hiltrup on Demand““ beschlossen, aus dem Sachaufwandsbudget der Produktgruppe 12 01 „Bereitstellung von Verkehrsflächen und –anlagen“ finanziert. Die für die Jahre 2021 bis 2023 erforderlichen Eigenanteile werden im Haushaltsplan 2021 in der Produktgruppe 1201 durch Umschichtung aus dem konsumtiven Teil des „Klimapakets“ bereitgestellt.

Begründung:

Am 14.11.2019 ist der Landeswettbewerb „Mobil.NRW – Modellvorhaben innovativer ÖPNV im ländlichen Raum“ vom Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen veröffentlicht worden. Mit dem Beschluss der Vorlage V/1144/2019 „Landeswettbewerb Mobil.NRW – Modellvorhaben innovativer ÖPNV im ländlichen Raum - Antrag der Stadt Münster Hiltrup on Demand“ hat der Rat die Beteili-

gung der Stadt Münster an dem Landeswettbewerb mit dem Projekt „Hiltrup on Demand“ beschlossen und die Verwaltung beauftragt, als ersten Schritt bis zum 15.01.2020 eine Projektskizze einzureichen. Gleichzeitig hat sich der Rat verpflichtet, bei einer positiven Entscheidung die entsprechenden Haushaltsmittel für die Jahre 2021 bis 2023 im Haushaltsplan 2021 bereitzustellen.

Die Verwaltung hatte in Zusammenarbeit mit der Stadtwerke Münster GmbH diese Projektskizze fristgerecht am 13.01.2020 bei der zuständigen Bezirksregierung Münster eingereicht. Mit Schreiben vom 04.03.2020 wurde die Stadt Münster vom Ministerium für Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen darüber in Kenntnis gesetzt, dass die eingereichte Projektskizze erfolgreich ist und hatte die Stadt Münster aufgefordert, einen Förderantrag für das Projekt bis zum 01.04.2020 zu stellen.

Der eingereichte Förderantrag war erfolgreich. Mit Schreiben vom 18. Mai 2020 erhielt die Stadt Münster als eine von 15 Kommunen in Nordrhein-Westfalen einen Förderbescheid über die Maximalsumme von 5 Mio. € zur Unterstützung des Projektes „Hiltrup on Demand“. Der Förderbescheid wurde von Herrn Verkehrsminister Hendrik Wüst am 20. Mai 2020 persönlich in Münster übergeben.

Der verbleibende Eigenanteil zur Sicherstellung der Finanzierung des Projekts wurde bereits mit der Vorlage D/0019/2020 im städtischen Haushalt gesichert.

Die rechtliche Prüfung vor dem Hintergrund des bestehenden Dienstleistungsauftrages ist ebenfalls abgeschlossen. Unabhängig voneinander kommen zwei renommierte Kanzleien zu der rechtlichen Einschätzung, dass diese Verkehrsleistung direkt im Rahmen des bestehenden ÖDAs an die Stadtwerke beauftragt werden kann. Bei der Bezirksregierung Münster wurde von der Stadtwerke Münster GmbH ein entsprechender Konzessionsantrag für diesen neuen Verkehr gestellt.

Somit sind alle Voraussetzungen für den Start des Projektes „Hiltrup on Demand“ voraussichtlich zum 01.09.2020 gegeben.

i.V.

gez.
Denstorff
Stadtbaurat

Anlagen:

Anlage A